

HERMANN WENTKER

Zerstörung der Großmacht Rußland?

Die britischen Kriegsziele
im Krimkrieg

Vandenhoeck & Ruprecht
Göttingen · Zürich

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Problem, Forschungsstand, Methode	9
I. Die russische Außenpolitik im Urteil der britischen Führung ...	23
1. Palmerstons und Aberdeens Einschätzung der russischen Außenpolitik	23
2. Die russische Außenpolitik 1853 im Urteil der britischen Regierung und Diplomatie	44
II. Krieg als »Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln«	74
1. Aberdeen: »The Pacifist at War«?	74
2. Palmerston und Russell: Abschreckung, Krieg und die nationale Ehre	78
3. Die Sorgen Clarendons: Revolution, das Osmanische Reich und die öffentliche Meinung	82
III. Planungen für Krieg und Frieden 1853/54	88
1. Die Debatte um die Beendigung des russisch-türkischen Krieges (1853)	88
2. Kriegführung und Kriegsbeendigung: Unterschiedliche Konzeptionen in der Diskussion der britischen Führung	92
IV. Sewastopol und die Krim im strategischen und politischen Kalkül der britischen Führung	129
1. Sewastopol: Die Diskussion um das zentrale strategische Kriegsziel	129
2. Sewastopol und die Krim: Konzeptionen für die Kriegs- und Nachkriegszeit.	138
V. Bündnisverhandlungen mit Schweden und das Kriegsziel Finnland	149
1. Schweden zwischen den Westmächten und Rußland	149
2. Bündnisverhandlungen und Kriegsausweitung: Finnland, Schweden und die Westmächte	154
VI. Der Faktor Österreich in den britischen Kriegszielen	168
1. Die Verhandlungen mit Österreich bis zum Dezembervertrag	168

2. Die britischen Intentionen auf den Wiener Konferenzen	185
3. Die Wandlung Russells auf den Wiener Konferenzen	198
VII. Zirkassien und Georgien in der britischen Kriegszielpolitik	206
1. Die Bedeutung der Kaukasusregion für Krieg und Frieden	206
2. Kooperation und Insurgierung: Die Zirkassier in der britischen Politik	216
VIII. Der Novembertraktat mit Schweden: Defensivvertrag zur Eindämmung Rußlands oder Vorstufe zur Kriegsausweitung im Norden?	238
IX. Die britische Kriegszielpolitik nach dem Fall von Sewastopol bis zum Kriegsrat in Paris	258
1. Die Bedeutung des Falls von Sewastopol für die britische Kriegszielpolitik	258
2. Zwischen Kriegsausweitung und Kriegsbeendigung: Die Strategie Napoleons III. als Faktor der britischen Kriegszielpolitik	280
3. Der Kriegsrat in Paris und das Scheitern der britischen Planungen	296
X. Der Friede von Paris und die britische Kriegszielpolitik	304
Schlußbetrachtung	315
Abkürzungen	321
Quellen- und Literaturverzeichnis	322
Register	337